

Damen Bezirksoberliga

TV 1889 Gedern : TTC Rommerz
Samstag, 25.03.2023, 15:30 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TV 1889 Gedern und dem TTC Rommerz im Endergebnis wider

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 22:19 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TV 1889 Gedern ihr Heimspiel in der Damen Bezirksoberliga gegen den TTC Rommerz. 160 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Cora Leißner den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 17. Saisonspiel mit einer Ersatzspielerin antreten mussten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Reuter / Kleinschmidt gelang es Firle / Höhl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Reuter / Kleinschmidt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Eher wenig Gegenwehr bekamen Winter / Hainz bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Balzer / Lipus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Romina Winter gelang es daraufhin Simone Höhl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie ihre klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Charlotta Hainz hatte im Spiel gegen Heike Firle am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Nicht so gut lief es hingegen für Laura Reuter bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ulrike Lipus, obwohl Laura Reuter anhand der TTR-Spielstärke als enorme Favoritin in die Partie gegangen war. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Ilke Balzer hatte Cora Leißner nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Romina Winter gegen Heike Firle, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Heike Firle jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 14:12, 9:11, 4:11, 7:11. Mit nur einem Satzverlust ging Charlotta Hainz gegen Simone Höhl durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hainz nun bei 18:5, während Höhl bislang 17 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Sieg verpasste derweil Laura Reuter beim 1:11, 11:8, 5:11, 6:11 gegen Ilke Balzer und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Reuter nun bei 9:3, während Balzer bislang 15 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Ulrike Lipus kam Cora Leißner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Leißner nun bei 11:4, während Lipus bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1889 Gedern war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TV 1889 Gedern am 02.04.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV "Frohsinn" Grebenau, während der TTC Rommerz am 01.04.2023 gegen die KSG Unterreichenbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV 1889 Gedern

Doppel: Reuter / Kleinschmidt 1:0, Winter / Hainz 1:0

Einzel: R. Winter 1:1, C. Hainz 2:0, L. Reuter 0:2, C. Leißner 1:1

TTC Rommerz

Doppel: Firle / Höhl 0:1, Balzer / Lipus 0:1

Einzel: H. Firle 1:1, S. Höhl 0:2, I. Balzer 2:0, U. Lipus 1:1